



© LEGOLAND® Deutschland

Legoland

Günzburg (Deutschland)

Nach Billund, Windsor und Carlsbad in den USA wurde das bayerische Günzburg als vierter LEGOLAND Standort auserwählt und 2002 eröffnet. Das Besondere dieser Parks ist ihr Konzept, welches Spiel, Spaß und Kreativität mit Pädagogik und Wissensvermittlung verbindet. „Test the best“ könnte das Motto des deutschen LEGOLAND Parks lauten, denn hier wurden die populärsten Attraktionen aller anderen Parks noch verfeinert.

Auf einer Größe von insgesamt 26 Fußballfeldern unterteilt sich das LEGOLAND Günzburg in acht verschiedene Themenbereiche. Dabei ist jeder Abschnitt so angelegt, dass sie sowohl für die kleinen Besucher, als auch die etwas älteren von Interesse sind. Für alle gibt es bei den Experimentierzentren, Achterbahnen, Wasserattraktionen und Shows gleichermaßen viel zu entdecken.

Legoland

Günzburg (Deutschland)



© LEGOLAND® Deutschland

Projektinformationen

Installationsdatum	Mai 2002
Redesign Handshake	2013
Betreiber	LEGOLAND Deutschland GmbH
Kassen	24 (20 für reguläre Karten plus 4 für Dauerkarten)
Ticketingsystem	Gateway
Zutrittsterminals	14 Leser
Minizentralen	1 für APT 450 (DAZ)
System Applikation	Handshake.Logic und APT 450 in Mischbetrieb; Leser AS x70 und Vario.Gate
Einfahrtssäulen	12
Datenträger	Barcode und RFID

LEGOLAND Günzburg setzt sowohl beim Zutritts- als auch beim Parkmanagement auf SKIDATA Systeme. Für das bequeme Parken sorgen 12 Einfahrtssäulen. Schnellen Einlass erhalten die Besucher an den insgesamt 24 Kassen und 14 Zugangslern. Der Mitarbeiter Check-in erfolgt über eigene mannshohe Kombi-Drehsperrn.

Um auf Knopfdruck wichtige Daten zu erhalten und so jederzeit bestens informiert zu sein, verwendet LEGOLAND Günzburg das Handshake-System von SKIDATA. Hier laufen alle Daten zusammen, können nach Bedarf gefiltert und innerhalb kürzester Zeit ausgewertet werden. Die Reports geben exakt Auskunft über Auslastung, Besucherverhalten etc. und helfen bei der nachträglichen Besucherstromanalyse, um so zum Beispiel spezielle Angebote zu entwickeln.

Als führender Anbieter von Zutrittssystemen bietet SKIDATA mit der Handshake-Software eine anwendungsreiche und bedienerfreundliche Software-Plattform. Durch ein offenes Schnittstellenkonzept kann das Handshake-System optimal in Stadien und Freizeiteinrichtungen eingesetzt werden, da es einerseits auf die Bedürfnisse von Neubauten und andererseits auf die Gegebenheiten durch bereits bestehende Systeme eingehen kann.

Die LEGOLAND Projekte wurden mit den Competence-Teams der lokalen SKIDATA Töchter und Partner umgesetzt. Die Nähe zum Kunden spielt immer wieder eine entscheidende Rolle.

handshake

Besonderheiten

- Integration des SKIDATA-Parksystems APT450 (12 Parkschranken, 2 Kassenautomaten)
- Kundenspezifisch gestaltete Leser
- Drehsterne mit Holmschutz
- Drehtüre für einen behindertengerechten Zugang